

Abteilung Kegeln

SC Melkendorf 3 – TSV Burgwindheim G1 5:1 (11,0:5,0 Satzpunkte, 2113:1934 Holz)

Im letzten Vorrundenspiel musste unsere G1 beim SC Melkendorf 3 antreten, der seine Heimspiele auf den Bahnen der TSG Bamberg austrägt. Es war ein „Kellerderby“ denn die Melkendorfer waren vor dem Spiel mit 2:12 Punkten Tabellenvorletzter und der TSV mit 0:14 Punkten Tabellenletzter in der Kreisklasse B. Nach dem klaren Sieg der Heimmannschaft, die sich mit zwei Keglern aus ihrer ersten Mannschaft verstärkt hatten, bleibt unsere G1 mit nunmehr 0:16 Punkten weiterhin Tabellenletzter und hat nun schon vier Punkte Rückstand auf das rettende Ufer.

Auf der Vierbahnenanlage kegeln Rudi Losgar und Xaver Nistler in den Startpaarungen für den TSV. Rudi bestätigte seine z. Zt. bestechende Form und war mit ausgezeichneten 542 Holz bester TSV-Kegler. Herausragend waren seine 183 Holz im Abräumen. Seine zwei Gegner, die Heimmannschaft hatte nach 75 Wurf ausgewechselt, brachten es zusammen auf 488 Holz und waren gegen unseren Kegler chancenlos. Rudi gewann auch alle vier Sätze und somit auch den ersten – und wie sich am Ende herausstellen sollte – auch einzigen Mannschaftspunkt für den TSV. Xaver schob in die Vollen gute 351 Holz, versagte aber im Abräumen nach 21 Fehlern!! mit nur 110 Holz. Seine insgesamt etwas mäßigen 461 Holz reichten bei weitem nicht aus um gegen seinen Widersacher, der mit 531 Holz ein erstklassiges Ergebnis schob, zu bestehen. Xaver verlor auch alle vier Duelle, sodass es zur Halbzeit 1:1 nach Mp stand, die Melkendorfer führten jedoch mit nicht uneinholbaren 16 Holz.

Unsere zwei Schlusskegler – Rudi Zuber und Harald Schmitt – betraten daher nicht ganz chancenlos die Bahnen. Rudi, der beim letzten Training noch ganz starke 525 Holz schob, konnte dieses Ergebnis nicht bestätigen und musste sich mit ausbaufähigen 466 Holz begnügen, wobei seine ganz starken 139 Holz im letzten Satz ein noch schwächeres Ergebnis verhinderten. Sein Kontrahent, der mit 517 Holz stark kegelte, hatte Rudi jederzeit im Griff, schrieb 51 „Gute“, gewann die vier Duelle mit 3:1 und brachte damit sein Team mit 2:1 nach Mp in Führung. Harald fing in den ersten zwei Sätzen mit jeweils 124 Holz gut an, ließ dann aber nur noch 105 und 112 Holz folgen, sodass er sich am Ende mit gerade noch zufriedenstellenden 465 Holz begnügen musste. Zu seinem Pech traf er auch noch auf den tagesbesten Kegler, der mit 577 Holz ein exzellentes Ergebnis schob. Logischerweise entschied dieser auch alle vier Duelle für sich, sodass er auch den dritten Mp für seine Mannschaft schrieb. Wegen der weit besseren Gesamtholzzahl (2113:1934) bekamen die Melkendorfer nochmals zwei Mp dazu, sodass sie sich über einen verdienten 5:1 Sieg freuen konnten.

Die Paarungen

SC Melkendorf 3

TSV Burgwindheim G1

| Name | Volle | Abr. | Holz | SP | MP | SP | Holz | Volle | Abr. | Name |
|----------------|-------------|------------|-------------|-------------|------------|------------|-------------|-------------|------------|---------------------|
| Denzl./Dick. | 353 | 135 | 488 | 0,0 | 0:1 | 4,0 | 542 | 359 | 183 | Losgar R. |
| Schrüfer Chr. | 366 | 165 | 531 | 4,0 | 1:0 | 0,0 | 461 | 351 | 110 | Nistler X. |
| Knoblauch Ra. | 360 | 157 | 517 | 3,0 | 1:0 | 1,0 | 466 | 331 | 135 | Zuber Rudi |
| Neundorfer L. | 389 | 188 | 577 | 4,0 | 1:0 | 0,0 | 465 | 330 | 135 | Schmitt H. |
| MP aus SP | | | | 11,0 | 3:1 | 5,0 | | | | |
| MP aus Holz | | | | 2113 | | 2:0 | | 1934 | | |
| Gesamt: | 1468 | 645 | 2113 | 11,0 | 5:1 | 5,0 | 1934 | 1371 | 563 | Diff.: - 179 |